

# PRESSEINFORMATION

1. Februar 2011

## **Bundesprogramm fördert arbeitsmarktpolitische Projekte**

### **Projektträger können sich bis zum 9. Februar melden**

Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) führt bundesweit ein Interessenbekundungsverfahren zur Durchführung von Projekten im Rahmen des Bundesprogramms „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ (BIWAQ) des Europäischen Sozialfonds durch. Dieses richtet sich an Projektträger, die arbeitsmarktpolitische Projekte, insbesondere in Programmgebieten des Städtebauförderungsprogramms „Soziale Stadt“ durchführen möchten.

Zielsetzung dieses Projektes ist die Integration von langzeitarbeitslosen Frauen und Männern in Arbeit, von Jugendlichen in Ausbildung und in Arbeit (inklusive der Verbesserung des Übergangs von der Schule in den Beruf) sowie die Stärkung der lokalen Wirtschaft.

Die Bewerber sind aufgerufen, Projektvorschläge bis zum 9. Februar 2011 beim Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumforschung (BBR), Referat I 4, Deichmanns Aue 31 – 37, 53179 Bonn, einzureichen.

Kommunaler Ansprechpartner ist die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, Koordinierungsstelle Arbeit und Soziales, Telefon 0340 204-1758. Vertiefende Informationen können der Internetseite [www.biwaq.de](http://www.biwaq.de) entnommen werden.